



KONNEKTIVITÄT | KOLLABORATION | KOMMUNIKATION

Neuerungen von pit – CAD 2021



KONNEKTIVITÄT | KOLLABORATION | KOMMUNIKATION

Plattformunterstützung



AutoCAD
AutoCAD Architecture
AutoCAD MEP
für die Versionen
2020 & 2021

BRICSYS

BricsCAD BIM V20

IFC-Builder

- im Rahmen eines BIM Projekts ist der IFC-Builder das perfekte Werkzeug für den BIM-Koordinator der TGA-Disziplinen. Arbeiten Sie weiter mit pit - CAD und erheben Sie damit ihre bewährte Planung bereit für die BIM-Methodik.
- Beim Import werden die IFC-Klassen auf die im BIM-Projekt definierte Objekt-/Klassenstruktur gemappt. Das Mapping auf einen definierten Projektstandard erfolgt im IFC-Builder einmalig. Anschließend können alle auf Basis dieser Struktur erstellten Modelle automatisiert in den IFC-Builder eingelesen werden.
- Neben dem Mapping der im IFC enthaltenen Objekte auf die spätere FM-Objektstruktur können mit dem Tool insbesondere folgende Aufgaben im BIM-Projekt bzw. im späteren Immobilienbetrieb erfüllt werden:
- Bereinigen/Aufbereiten des finalen as-built Modells (Modelle) am Ende der Leistungsphase 8 auf die FM-Anforderungen. Nicht relevante Inhalte wie z. B. Planungsdetails werden ausgeblendet bzw. aus dem Modell entfernt. Ergebnis ist das geometrische FM-Modell, welches an das CAFM-System übergeben werden kann.
- Weiterhin können bei Bedarf aus dem finalen BIM-Modell 2D-Grundrisse abgeleitet und als DWG-Datei für das CAFM-System zur Verfügung gestellt werden.
- Kommt es in der Bewirtschaftungsphase zu kleineren Umbaumaßnahmen, können diese im IFC-Builder nachmodelliert werden. Der IFC-Builder verfügt hierzu über vielfältige Modellierungsfunktionalitäten eines klassischen BIM-Autorenwerkzeugs.
- Bei größeren anstehenden Umbaumaßnahmen im Betrieb kann der IFC-Builder ein aktuelles Gebäudemodell (ange-reichert mit aktuellen alphanumerischen Informationen aus dem CAFM-System) als IFC-Modell exportiert und dem Planer zur Verfügung gestellt werden.

Highlights

- Griffpunktbearbeitung (nun in BricsCAD auch möglich)
- Kontextbezogene Multifunktionsleiste (nun auch in BricsCAD möglich)
- Geschossübergreifende Kollisionsprüfung im BIM-Workflow
- Intelligente Filterung und Bearbeitung mit der pit - Eigenschaftspalette
- Durchbruchplanung automatisiert und mit Erkennung von Architektur Referenzmodellen
- Optimierung bei der Kanal- bzw. Trassenverfolgung in allen Gewerken

Auszug aus den Release Notes:

- Attribute anhängen unter BricsCAD
- pit - Eigenschaften-Feld „Bezeichner“ lässt sich nun füllen
- Performanceoptimierung beim Befehl HIDEOBJECTS
- Anpassung des Menüs unter BricsCAD
- Schreiben der Wandkennner von Solar Computer in das LMK möglich
- Raumzuordnung in runden bzw. abgerundeten Ebenen möglich
- Aktualisierte DIN 13090 für die Gliederung des Krankenhauses in Funktionsbereiche und Funktionsstellen eingepflegt
- Mehrfaches Ändern von Heizkörpern
- Positionsnummern werden per COPYCLIP übertragen
- Erweiterungen im Firmenstand GSI-FAIR vorgenommen
- Optimierung bei der Kanal- bzw. Trassenverfolgung

© pit - cup GmbH, Heidelberg, Germany

This software is licensed subject to the license agreement that appears during the installation process or is included in the package. If after the agreement you do not wish to accept its terms, you may return the software as provided in the agreement.

pit-

pit - CAD 2021

KONNEKTIVITÄT | KOLLABORATION | KOMMUNIKATION

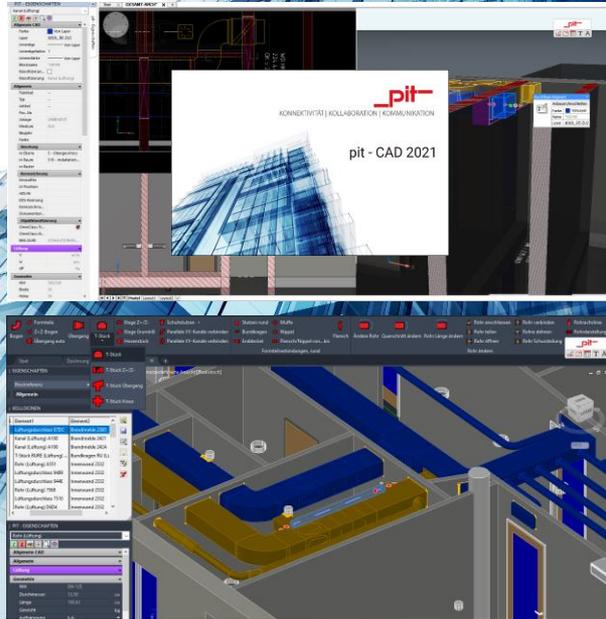
pit-

KONNEKTIVITÄT | KOLLABORATION | KOMMUNIKATION

pit - CAD 2021



www.pit.de

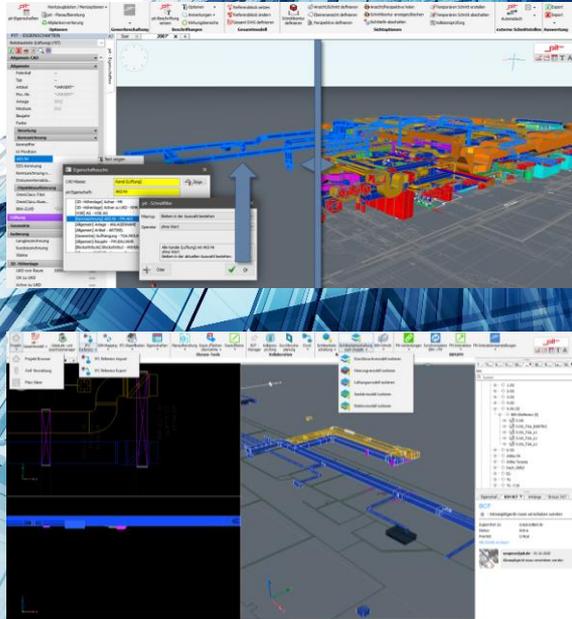


IFC Builder 2021

- BIM-fähiges Autorenwerkzeug für die technische Gebäudeausrüstung für die Erreichung der BIM Stufe 2.
- Bestandsmodelle älter als 10 Jahren sind sofort ohne weitere Konvertierung BIM-fähig importiert werden.
- Bewährte Funktionalität in einem benutzerfreundlichem und aufgeräumtem Look and Feel.
- Erweiterung der Funktionalität für die Einhaltung der einzelnen BIM Phasen. Dies ermöglicht das iterative Anreichern der Modelle in den einzelnen LOD Stufen. Von 1 Strich-Zeichnungen bis hin zum Detailmodell befindet sich alles in einem Werkzeug.

Microsoft Security Best Practices

- Die Softwarearchitektur wurde komplett auf die Microsoft-Best Practice Umgebung verändert. (AppData, Roaming, ProgramData, Program Files wie eine neue MSI fähige Installationsroutine für Software Distribution über Windows Gruppenrichtlinien)
- Lauffähig unter den AutoCAD Produktfamilien 2020 und 2021 wie auch BricsCAD und BricsCAD BIM V20



Kanal- und Trassenverfolgung

- Neu entwickelte Kanal- wie Trassenverfolgung. Selbst bei großen Modellen werden verbundene Objekte am System in einem Bruchteil einer Sekunde selektiert
- Schnelle Isolierung der modellierungsrelevanten Objekten
- Im BIM Kontext wurde die pit – Eigenschaftspalette für verschiedene Anwendungsfälle beim Modellieren optimiert und erweitert
- Intelligente Filterung und Bearbeitung mit der pit – Eigenschaftspalette (bspw. hier Suche alle verbundenen Kanaltrassen die noch keine AKS Nummer haben)



Release Notes

Menü und allgemein

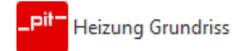
- Fehler beim Durchsuchen der pit – Eigenschaften – Klassen behoben
- Attribute anhängen unter BricsCAD funktioniert
- Korrektur beim Setzen eines temporären Schnittes unter AutoCAD 2020
- Optimierungen bei der pit – Planaufbereitung
- pit – Eigenschaften-Feld „Bezeichner“ lässt sich nun füllen
- Fehler beim Filtern von CAD-Attributen über die pit – Eigenschaften behoben
- Fehler beim Setzen der Legende unter BricsCAD behoben
- Hilfe-Button über das pit – Klick funktioniert wieder
- Performanceprobleme beim Befehl HIDEOBJECTS behoben
- Problem beim Aufruf der pit – Hilfe behoben (Aufruf der Hilfe löst eine Installation aus)
- Installation des pit – CAD 2021 gemäß Microsoft Security Best Practices nun möglich
- Anpassung des Menüs unter BricsCAD

IFC – Builder

- Handbuch für den IFC - Builder ergänzt und über die Hilfefunktion aufrufbar
- Blockattribute werden korrekt und ohne Ausnahme exportiert, nicht nur jene die bei jedem objekt vorkommen
- Fehler beim Ifc Import behoben, wenn das Speicherformat in den Optionen geändert wurde. Die Modelle liegen nach dem Import alle in einem vom IFC-Builder festgelegten Format vor (aktuell dwg 2013)
- Vorlage-Dateien für die TGA Projekt-struktur beim Import können in der allgstat.tbl frei angegeben werden
- Überflüssige Meldungen aus der Kommandozeile entfernt
- Wenn der Ordner für die TGA-Modelle bereits Zeichnungen enthält, bekommt man einen Hinweis. Der Import bricht nicht mehr einfach ab
- Unterstützung von Variablen-Namen mit nicht-alphanumerischen Zeichen
- Eine nachträgliche (zweite) Raum-Übernahme des importierten Modells markiert gleiche Flächen nicht mehr als geändert, falls die Räume nicht in z=0 liegen
- Die Formeln aus den Mapping-Tabellen verändern nicht mehr persistent den Inhalt von Variablen.

- Der Dialog für die Raumübernahme wurde entfernt
- pit propertysets in IFC Dateien werden ohne Mapping direkt importiert. Die CAD-Class in der IFC-Datei muss die jeweilige pit-Klasse definieren. Dieser Automatismus hat Vorrang gegenüber den Mapping-Tabellen
- Die CAD-Class der pit Objekte wird exportiert
- Importierte Steckdosen haben nach einem 2D/3D Befehl korrektes Niveau
- Fix für (sporadisch) falsche Einheiten
- Kollisionsprüfung für importierte Objekte verbessert
- Fehlermeldung falls Vorlagen-Dateien nicht gefunden werden können
- Über Layer-Gruppen kann man nun Objekte für den Export ausschließen
- pit propertysets beginnen nun mit PITPSet_ anstatt PSet_pitcad_
- Ein nachträgliches Mapping (z.B zum Aktualisieren von bereits importierten Objekten oder für BIM-Objekte welche im IFC-Builder selbst erstellt wurden) kann über den Synchronisierungs-Befehl in den pit - Eigenschaften angestoßen werden

KONNEKTIVITÄT | KOLLABORATION | KOMMUNIKATION



Bau / Flächen

- Schreiben der Wandkenner von Solar in das LMK möglich
- Fehler bei der Beschriftung von Durchbrüchen behoben
- Optimierung beim Setzen von 3D-Durchbrüchen
- Problem bei der Raumzuordnung in runden bzw. abgerundeten Ebenen behoben
- Aktualisierte DIN 13080 für die Gliederung des Krankenhauses in Funktionsbereiche und Funktionsstellen eingepflegt

Heizung / Sanitär Grundriss

- Mehrfaches Ändern von Heizkörpern möglich

Lüftung Grundriss

- Abweichungen bei der Berechnung der VOB-Flächen über die Schnittstellen korrigiert
- Optimierungen beim Ändern des Querschnittes über ein Ansichtsfenster
- Einheitenproblem bei der Länge der Formteile behoben



Lüftung Grundriss



Elektro Grundriss

- Bogenwerte bei Z+/Z- Kanal T-Stück lassen sich vergeben
- Fehler beim Setzen von 2D-Bogen behoben
- Positionsnummern werden per COPYCLIP übertragen
- Fehler T-Stück behoben, Breite und Höhe vertauscht
- Erweiterungen im Firmenstand GSI-FAIR vorgenommen
- Standardwerte für Einschublängen angepasst
- Bei der Eingabe der Abmessungen von Lüftungsgeräten die Felder Breite und Höhe von Kanal entfernt

Elektro Grundriss

- Fehler bei der Berechnung der Kabellänge behoben
- Fehler beim Schreiben der STL-Datei über Dialux-Schnittstelle behoben
- Optimierung bei der Kanal- bzw. Trassenverfolgung
- Fehler bei der symmetrischen Berechnung von Leuchten behoben

Aktualisierte Firmenstände

BASF



IPRO consult



Schweiz



Bosch



GSI-Fair



Boehringer Ingelheim



WDR



GMSH



etc.